

Nordisches Blutserbe im süddeutschen Bauerntum

Mit einem Vorwort von R. Walther Darré

2. Band: Die Ostmark

In Leinen RM 5.80

Mit 32 farbigen und 16 schwarzen Bildtafeln rein germanischer Bauernköpfe aller Lebensalter von Oskar Just und Wolf Willrich.

Der 1. Band mit 36 farbigen und 28 schwarzen Bildtafeln erschien im Mai des Vorjahres. Brachte dieser in seinem reichen Bildmaterial Typen aus allen Teilen Bayerns, Württembergs und des Badener Landes, so zeigt der jetzt zur Ausgabe gelangende 2. Band die Porträtschöpfungen der beiden Künstler aus den Gauen der Ostmark.

Der Reichsbauernführer R. Walther Darré zeigt in dem Buch, daß noch nordisches Blut im süddeutschen Bauerntum vorhanden ist — so stark, daß man oft nicht sagen könnte, ob es süddeutsche oder norddeutsche Volksgenossen sind, die diese Bilder zeigen.

Das Werk ist unter Mitwirkung des Reichsnährstandes und des bayerischen Kultusministeriums erschienen. Für Angehörige dieser Dienststellen wird gemäß § 11, 1 Abs. 1 der Buchhändlerischen Verkaufsordnung für den 2. Band ein Vorzugspreis von RM 4.— festgesetzt.

Wir liefern zum Vorzugspreis bei Nachweis der Bezugsberechtigung.

Presse-Urteile zum 1. Band:

Nationalzeitung Essen 22. 8. 38

... Wer seine Sammlung rassenkundlicher Bücher vervollständigen will, muß auch dieses Bilderwerk als notwendige Ergänzung einreihen.

Neue Lodzer Zeitung 29. 7. 38

... So ist dieses Buch wohl ein rassisches Dokument, dabei aber auch ein geschichtliches von bedeutender Beweiskraft.

N.S. Kurier Stuttgart 1. 10. 38

... Der Zweck des Buches, den innigen rassischen Zusammenhang zwischen dem oberdeutschen und dem niederdeutschen Bauernvolke, also die rassische Zusammengehörigkeit der Deutschen überall im Reiche zu beweisen, ist einwandfrei gelungen.

Kostoker Anzeiger 15. 11. 38

... Die zum Teil farbig wiedergegebenen Gemälde und Zeichnungen der Maler Wolfgang Willrich und Oskar Just, charakteristische Bauernköpfe aus den verschiedensten süddeutschen Gauen, geben nicht nur dem Rassenforscher ein vorzügliches Material in die Hand, sie lassen

darüber hinaus das Buch für jeden Künstler und Kunstfreund zu einem wertvollen Vergleichs- und Anschauungswerk werden.

Thüringer Gauzeitung Weimar 5. 9. 38

... Den einleitenden Text schrieb Reichsminister Darré, der ein großzügiges, aus neuen Erkenntnissen gewonnenes geschichtliches Bild des deutschen Menschen gibt und so ideenmäßig den sich anschließenden Bilderteil vorbereitet. Die starke Anteilnahme des Führers der deutschen Bauern erweist die Bedeutung des Buches.

Volk und Rasse, München 1938, Nr. 9

... In tiefer Ergriffenheit fühlen wir aus allen in dieser Sammlung gezeigten Bauernköpfen eine Einheit sprechen. Das Buch kann als Baustein unserer Weltanschauung bezeichnet werden.

Völkischer Beobachter 18. 8. 38

... Dieses Buch kann in seiner Bedeutung für alle, die sich mit den großen Fragen von Rasse, Blut und Boden befassen, nicht genug geschätzt werden.

②

Verlag F. Bruckmann K.-G. München